



W E N G | F I N E | A R T

## Aktie der Weng Fine Art auf Erfolgskurs

**KUNST** Krefelder Firma  
öffnet im Mai neue  
Internetplattform.

Der Krefelder Kunsthändler Rüdiger K. Wenk ist sehr zufrieden: Trotz eines relativ schwierigen Marktes meldet sein Unternehmen, die Weng Fine Art AG, für das am 31. Januar beendete Geschäftsjahr 2011/12 den höchsten Gewinn der Firmengeschichte. Der Jahresüberschuss legte danach um zehn Prozent auf 763 000 Euro zu und hat sich damit seit 2008 verdreifacht. Bemerkenswert seien diese Bestmarken auch deshalb, weil sich die Umsatzerlöse mit etwa 6,5 Millionen Euro auf Vorjahresniveau bewegen.

Insgesamt hat die AG im zurückliegenden Geschäftsjahr 936 Kunstwerke verkauft. Mit 99,8 Prozent lag die Erfolgsquote – der Anteil der Verkäufe mit Gewinn – zuletzt sogar über dem langjährigen Durchschnitt von 96 Prozent. Für Wenk ist das der Beleg, dass sich die konsequente Fokussierung auf günstige Einkaufspreise und marktgängige Künstler des 20. Jahrhunderts bewährt habe. Ebenso erfolgreich entwickelt sich der Börsengang. Der Kursgewinn der Aktie beträgt seit der Erstnotierung am 2. Januar mit inzwischen 37,80 Euro bereits 125 Prozent. Im Mai geht außerdem im Internet die neue Verkaufsplattform der Weng Fine Art Editions online. *yb*